

# Die Blumensprachenpoesie

## Schimpferlied aus Wien

Franz Fuchs  
Aus dem Spielgut



1. Die Blu - men - spra - chen - po - e - sie ist wirk - lich int - res - sant. Be -  
2. Da Tup - ferl tuat ka Geld ham, drum schenkt eam da Wirt nix ein. Des  
3. Zwa Wä - scher - ma - dln, de habm ghabt an ganz an kla - nan Streit. Die  
4. Am Nasch - markt möcht a jun - ger Mann nur kos - tn von die Birn, und



1. son - ders in der Lie - be wird sie öf - ters an - ge - wandt. Doch  
2. kränkt in Tup - ferl da - misch, drum schreit er bein Fens - ter nein. Hörst  
3. Fi - ni is be - lei - digt auf die Re - si und sie schreit. Hörst  
4. weils eam dann net schme - ckn tuan, hat glei d'Frau Sa - li gschrian. Hau



1. gibt es Aus - drück auf der Welt, das waß doch je - der Mann, die  
2. Gu - lasch - brö - ckerl, Ab - zugs - tand - ler, sperr dei Tsche - cherl zua. Du  
3. is da was net recht bei mir, so sag ma halt, wasd willst. Da  
4. ab und schau, daßd glei ver - kummst, fahr ab mit dei - ne Glurn. Du



1. in die Blu - men - spra - che schwer zum ü - ber - se - tzn san. Zum  
2. Kunst - wein - tran - kl - lie - fer - ant hast eh schon um - bracht gnuä. Zwa  
3. Wat - schn - bam, der wa - ckt scho, wannst du di da so spielst. Du  
4. ga - gerl - gelbs Kelch - plet - schn - gsicht, du Nacht - scherbm mit zwa Öhrn. Du



1. Bei - spiel: ble - da Ra - di - bua, du al - ter Depp vom Grund. Spi -  
2. Quar - gln und a We - ckerl is dei gan - zes Um und Auf. Gibst  
3. gug - ga - sche - ckerts Schin - der - roß, dei böh - misch Bum - bar - don. Du  
4. Be - sn - stiel mitn Huat obm drauf, du höl - zerns Jam - mer - grüst, an -



1. tals - ba - ja - za, wind - ver - drah - ter, bist in Hirn net gsund. Du  
2. eh am Li - ter Fens - ter - schwitz drei Vier - tln Han - sl drauf. Du  
3. Ab - wasch - fe - tzn, Was - ser - krot, aus gschos - sa - ne Ka - non. Möcht  
4. dritsch - ter Bua, wannst du no a - mal von de Birn was frisst, dann

# Die Blumensprachenpoesie

## Schimpferlied aus Wien

Seite 2

Franz Fuchs  
Aus dem Spielgut



- D7 G D7 D7 G
1. Ka - tzn-kopf - dra - gon - ner ghörst scho längst in Narrn-turm um - me. Jetzt
  2. ghörst mit ein - ner Bu - de längst zum blau - en Herr - gott um - me. -
  3. wis - sn, was du willst von mir, du Mül - li - gaß, sau - dum - me. -
  4. pack i di beim Arsch und Gnack, schmeiß di auf d Stra - ßn um - me. -



- C C G7 G7 G7 G7 C C C
- 1.-4. bitt ich Sie, ver - su - chen Sie's und sagn's das durch die Blu - me. Jetzt bitt ich



- C d d G7 G7 G7 C
- Sie, ver - su - chen Sie's und sagn's das durch die Blu - me.

Franz Fuchs  
Buchberggasse 63  
A 3400 Klosterneuburg  
Tel. 02243/36314

Vom Vater gelernt, aber auch sonst  
früher in Klosterneuburg gehört.